

Stuttgart, 14.03.2017

Vergabe von Mitteln aus dem Projektmittelfonds "Zukunft der Jugend" im Jahr 2017

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	27.03.2017 05.04.2017

Beschlussantrag

Der Vergabe der Weiterentwicklung des Förderprogrammes „Mein Ding!“ an die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH wird zugestimmt.

Kurzfassung der Begründung

Das Förderprogramm „Mein Ding!“ als einem Teil der Projektförderung des Projektmittelfonds „Zukunft der Jugend“ wird erweitert (siehe Beschluss des Gemeinderates GRDrs 507/2016 und 887/2016). Inhalt der Erweiterung ist, dass Jugendliche nicht nur eigenverantwortlich Projektideen einreichen und umsetzen, sondern auch über die Vergabe der Projektgelder entscheiden. Ziel des Förderprogrammes ist es, Jugendlichen zu ermöglichen, sich stärker für ihre Interessen einzusetzen, Selbstwirksamkeit zu erfahren und das Prinzip der direkten Demokratie zu erleben.

Die Umsetzung des Programmes wird an einen freien Träger der Jugendhilfe im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens übertragen. Hintergrund dieser Vorgehensweise ist, dass damit der Transfer des Förderprogrammes zur Zielgruppe optimal gewährleistet wird.

Es gingen zwei Interessenbekundungen ein. Der Vergabeausschuss des Projektmittelfonds spricht sich nach ausführlicher Beratung einstimmig für die Vergabe an die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH aus. Beratend standen dem Gremium zwei Vertreterinnen des Jugendrates zur Seite.

Für die Förderung der Jugendprojekte werden jährlich 30.000 € bereit gestellt, für die Projektkosten zur Installation des erweiterten Förderprogrammes 53.750 €. Die Projekt-

laufzeit beträgt 3 Jahre. Alle Kosten werden über das Budget des Projektmittelfonds gedeckt. (siehe GRDRs 507/2016).

Finanzielle Auswirkungen

keine

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen

<Anlagen>